

Zeitschrift: Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

Herausgeber: Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

Band: 87 (1996)

Heft: 7

Rubrik: Veranstaltungen = Manifestations

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aspekte und praktische Lösungen zur Rückgewinnung von Wertstoffen aus Abfällen eingeführt: Kunststoffrecycling, Wasserbewirtschaftung, Aufarbeitung von Feststoffen und Problemabfällen aus der Galvanikbranche, Membrantrennverfahren usw. Die theoretischen Kenntnisse wurden mit mehreren Exkursionen zu Recyclingbetrieben vertieft. Detaillierte Informationen können beim Cimrez-NDUP, Technopark, Pfingstweidstrasse 30, 8005 Zürich, Fax 01 445 16 30, bezogen werden.

Wertvoller Erfahrungsaustausch im EIB-User-Club

Verschiedene Planungs- und Installationsfirmen beschäftigen sich system- und produkteneutral bereits intensiv mit der noch neuen Technik des Europäischen Installationsbusses (EIB). Die EIB-Technik bringt aber nur Erfolg, wenn sie seriös und mit dem notwendigen Fachwissen eingesetzt wird. Dies bedingt zusätzliche Anstrengungen in einer ohnehin schwierigen wirtschaftlichen Situation. Zur gegen-

seitigen Unterstützung haben deshalb einige Interessierte einen EIB-User-Club gegründet, der über die Firmengrenzen hinweg einen lebendigen Austausch über alle Fragen von EIB ermöglichen wird. Weitere Interessenten melden sich bitte bei folgender Kontaktadresse: EIB-User-Club, Postfach, 8026 Zürich, Telefon 01 247 42 12.

Weiterbildungsangebote

EBZ Elektro-Bildungs-Zentrum Effretikon – Weiterbildung Frühjahrsemester 1996: Das neue Kursprogramm ist erschienen. Ausbildung für Elektro-Montagemitarbeiter, Weiterbildung für Monteure, Elektromonteure, bauleitende Monteure und Elektrofachleute. Anmeldung schriftlich an: Elektro-Bildungs-Zentrum, Postfach 214, 8307 Effretikon, Fax 052 354 64 01. Für Auskünfte: Tel. 052 354 64 64, Fax 052 354 64 01.

Ravel, Pacer, PI-BAT – Derniers Cours de formation continue 1996: Cours concernant l'utilisation rationnelle de l'électricité, le programme d'action énergies renouve-

lables ainsi que l'entretien et la rénovation des constructions. Renseignements: M^{me} Thérèse Wolf, tél. 021 320 08 05, fax 021 320 82 88.

Weiterbildungsmöglichkeiten an der ETH Zürich

In der heutigen Arbeitswelt ist es notwendig, Berufsqualifikationen immer wieder aufzufrischen und auszuweiten. Die ETH Zürich baut daher ihre Weiterbildungsangebote fortlaufend qualitativ und quantitativ aus. Eine Übersicht über das gesamte Weiterbildungsangebot (Tagungen, Fortbildungskurse, Nachdiplomstudien, Fortbildungsmöglichkeiten) in allen Fachbereichen der ETH Zürich und ihren Forschungsanstalten gibt die neue Ausgabe der Broschüre «Weiterbildung an der ETH Zürich». Sie gibt auch Auskunft, wie mittels Videotex oder PC mit Modem in der Datenbank Agora die Weiterbildungsveranstaltungen aller Schweizer Hochschulen und Ingenieurschulen HTL abgefragt werden können. Die kostenlose Broschüre kann

schriftlich bestellt werden bei: Zentrum für Weiterbildung ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich.

ETHZ: Öffentliche Vorlesungen

Mit einem Auszug aus dem 568seitigen Semesterprogramm lädt die Eidgenössische Technische Hochschule auch dieses Semester ein weiteres Publikum zu ihren Veranstaltungen ein. Eine Kleinbroschüre enthält jene Vorlesungen, welche ein breites Publikum interessieren könnten: Vorlesungen der Abteilung XII über Philosophie, Psychologie, Pädagogik, Literatur und Sprachkurse in den modernen Fremdsprachen inklusive Russisch, Arabisch, Japanisch und Chinesisch, Vorlesungen über Kunst, Musik, Geschichte, Politik und Soziologie sowie über Wirtschaft und Recht usw. Die Kleinbroschüre kostet 50 Rappen und kann bei der ETH-Rektoratskanzlei, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, im F-Stock, Schalter 63.1-3, oder schriftlich unter Beilage des Betrages und eines frankierten Antwort-Couverts C5 angefordert werden.



Veranstaltungen Manifestations

Öffentliches Beschaffungswesen im Wandel

Mittwoch, 24. April 1996, in Bern

Am 1. Januar dieses Jahres sind als Folge des Gatt-Überkommens über das öffentliche Beschaffungswesen neue Submissionsbestimmungen in Kraft getreten, die für alle Auf-

tragnehmer von Bund und Kantonen tiefgreifende Folgen haben. Sie stellen die Anbieter vor Fragen über Modalitäten der Ausschreibung, der Offertstellung, der Angebotsbeurteilung. Die durch namhafte Fachverbände getragene und durch Enet, eine Institution des Bundesamtes für Energiewirtschaft organisierte Veranstaltung hat zum Ziel, Vertreter von Auftraggebern und Auftragnehmern zu einem Erfah-

rungsaustausch zusammenzubringen.

Anmeldeunterlagen und weitere Auskünfte sind erhältlich bei: Enet-Tagungsadministration, Brigitte Soravia und Markus Heimlicher, Postfach 142, 3000 Bern 6, Telefon 031 352 77 55, Fax 031 352 77 56.

PCIM Power Electronic, Drives & Motion

21.-23. Mai 1996 in Nürnberg

Der diesjährige PCIM-Kongress ist in die zwei parallel laufenden Sitzungen Intelligente Antriebstechnik und Leistungselektronik aufgeteilt. Innerhalb der Antriebs-Steuerungstechnik werden besonders die Trends zur Betrachtung des Gesamtsystems einschliesslich computergestützter Modellierung zur Diskussion stehen. Von besonderer Bedeutung sind die in letzter Zeit erzielten Fortschritte im Einsatz von künstlicher Intelligenz, Fuzzy Logic und Neuronalen Netzen. Ein wesentlicher Teil der Diskussionen wird den Einsatz von digitalen Signalprozessoren (DSP) betreffen. Schnelle Fortschritte wird auch der Kongress Leistungselektronik aufzeigen. Spezielle Themenkomplexe sind dabei Ansteuerung und Simulation, verbesserte Wandlertopologien sowie neue Möglichkeiten wie aktive Filter.

Weitere Informationen: ZM Communications GmbH, Eurocom Center, D-90471 Nürnberg, Tel. +49(0)911 981 740, Fax +49(0)911 981 7444.

EIB-Symposium

4. Juni 1996 in Baden

Am obengenannten Datum organisiert die Eiba Swiss in Baden ein Tagessymposium. Dabei werden die folgenden Themen behandelt: Verbreitung der EIB-Technologie, Kompatibilität, Interoperabilität, Zertifizierung, Entwicklungstendenzen, technischer und kommerzieller Nutzen des EIB-Systems für die Elektrobranche. Das Symposium richtet sich vor allem an Interessierte aus der Elektrofachbranche (Installateure und Planer), Ausbilder von Meisterschulen, Ausbildungszentren und Hochschulen, Architekten, Generalunternehmer und Bauherren. Anmeldung bis spätestens 15.4.1996 an: Eiba Swiss, Postfach 7190, 8023 Zürich, Telefon 01 271 92 92, Fax 01 271 90 90.

Bu Com 96: Telekommunikation verändert die Arbeitswelt

26.–29. Juni 1996
in Wiesbaden

Bereits sind 60% aller Arbeitsplätze geprägt durch den Einsatz von Informations- und Kommunikationstechnik. Für die Zukunft ist eine noch stärkere Verschiebung in diese Richtung zu erwarten, denn fast alle neuen Arbeitsplätze werden in irgendeiner Form mit den Entwicklungen in der Informations- und Kommunikationstechnik zusammenhängen. Anwender der Informations- und Telekommunikationstechnik in allen Bereichen der Industrie und Verwaltung haben deshalb ein starkes Bedürfnis nach Orientierung an der Schnittstelle zwischen Datenverarbeitung und Telekommunikation.

Genau diesem Bereich widmet sich die Bu Com 96, die europäische Messe für den professionellen Anwender der Telekommunikation in Wiesbaden. Über 300 Aussteller aus Europa und Übersee werden erwartet. Die Ausstellung wird

alle Komponenten der modernen betrieblichen Kommunikation zeigen, bis hin zum Zugang zu internationalen Netzen und zu neuen netzwerkgestützten Dienstleistungen. Parallel zur Ausstellung wird eine begleitende Seminarreihe weitere Orientierung bieten. Die Messe gibt Führungskräften Gelegenheit, sich mit dem Thema der Veränderungen in bisherigen

Strukturen und neuen Dienstleistungsmöglichkeiten auseinanderzusetzen.

Call for Papers

EMC Zurich 97: 12th Int. Zurich Symposium & Technical Exhibition on Electromagnetic Compatibility, February 18–20, 1997, Zurich: preliminary manuscripts in

English (max. 6 pages) and 100 word abstract by July 1, 1996, to EMC Zurich 97, ETH Zentrum – IKT, CH-8092 Zurich.

Further information: Dr. Gabriel Meyer, Symposium Chairman, phone (+411) 632 27 90, fax (+411) 632 12 09, e-mail: gmeyer@nari.ee.ethz.ch. WWW site at: <http://www.nari.ee.ethz.ch/>.



Bücher und elektronische Medien Livres et médias électroniques

Beleuchtungstechnik

Grundlagen – Lichtquellen – Leuchten. Von: Bruno Weis. Pflaum-Verlag, München, 1996. 120 Seiten mit 109 Abb., Tabellen und einer Diskette, kartoniert. ISBN 3-7905-0728-8. Preis: Fr. 46.–.

Die Beleuchtungstechnik hat sich in den letzten Jahren durch neue Lichtquellen, elektronische Vorschaltgeräte sowie europäische Vorschriften und Richtlinien stark verändert. Ausgehend von den lichttechnischen Grundgrößen bis zu einem Lichtberechnungsprogramm, das dem Buch auf einer Demodiskette beigelegt ist, beantwortet das Buch die für den Praktiker wichtigen Fragen kurz und bündig. Insbesondere die neuen Vorschriften für die Elektrotechnik und die Lichttechnik sowie wichtige Richtlinien der EU für die Beleuchtungstechnik werden in diesem Nachschlagewerk übersichtlich dargestellt. Zu den behandelten Themen gehören: lichttechnische Grundgrößen, Aufgaben und Güteigenschaften der Beleuchtung, Berechnungsgrundlagen, Glühlampen, Nieder- und Hochdruckentladungslampen, elektrotechnische und lichttechnische Anforderungen an Leuchten, explosionsgeschützte Leuch-

ten, Kunststoffe im Leuchtenbau, Normen, Richtlinien, Vorschriften.

Explosionsschutz elektrischer Anlagen

Einführung für den Praktiker. Von: Hans Wehinger (federführend) et al. Expert-Verlag GmbH, Fachverlag für Wirtschaft & Technik Malmshausen, Renningen, 1995, Kontakt & Studium, Band 429, 1995, 332 Seiten, 101 Bilder. ISBN 3-8169-0961-2. Preis: DM 86.–.

Die sicherheitstechnischen Aufgaben in Unternehmungen, welche brennbare Flüssigkeiten und Gase lagern oder verarbeiten – vor allem in der chemischen und petrochemischen Anlagentechnik – nehmen mit der starken Ausweitung dieses wichtigen Industriezweiges einen besonderen Platz ein. Zu diesen Aufgaben gehört auch der Explosionsschutz elektrischer Anlagen.

Im vorliegenden Themenband werden die notwendigen Grundlagen dazu kurz erläutert. Vor allem werden alle Probleme der Prüfung und des Einsatzes explosionsgeschützter Betriebsmittel möglichst praxisnah dargestellt. Dabei wird insbesondere aus Sicht der Betreiber auf Planung, Installation, Betrieb und Instandhaltung eingegangen, und es

werden die für den Betreiber notwendigen Massnahmen erläutert. Das Buch ist geschrieben für Ingenieure und Techniker der Elektroindustrie, die bei der Herstellung, Prüfung und Installation explosionsgeschützter Betriebsmittel und Anlagen tätig sind, sowie für Fachleute der chemischen und petrochemischen Industrie und der zuständigen Aufsichtsorgane, die derartige Anlagen planen, betreiben und überwachen.

EIB planen und installieren

Planung und Inbetriebnahme von Installationen in der Gebäudesystemtechnik. Von: Rainer Scherg. Vogel-Buchverlag Würzburg, 1995. 1. Auflage, 272 Seiten, 215 Bilder. ISBN 3-8023-1557-X. Preis: Fr. 58.–.

Ständige Änderungen im Zweckbau, sensibilisiertes Energiebewusstsein und zunehmende Ansprüche der Betreiber von elektrischen Anlagen – solche sich häufenden Problemstellungen verlangen nach einer einfachen, kostengünstigen und flexiblen Lösung in der Gebäudesystemtechnik. Geschaffen werden kann sie mit EIB, dem europäischen Installationsbus. Er ermöglicht verschiedene Schaltungsvarianten durch praktisch leicht durchführbares Umprogrammieren und nicht mehr durch umständliches Umverdrahten.

Doch ohne entsprechendes Know-how funktioniert selbst ein komfortables System wie EIB nicht. Im vorliegenden Buch werden Planer, Techniker, Meister und Monteure mit dem notwendigen «Werkzeug» vertraut gemacht und kom-